



Niederschrift über die öffentliche 11. Sitzung des Kreisausschusses

Sitzungsdatum: Freitag, 21.05.2021
Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 09:50 Uhr
Ort: im Landratsamt Bamberg, großer Sitzungssaal

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Kalb, Johann

CSU

Gerst, Rüdiger
Homann, Klaus
Link, Marion
Maciejonczyk, Johannes
Möhrlein, Wolfgang

GRÜNE/AL

Fricke, Bernd
Ochs, Thomas

Vertretung für Frau Silvia Pfeufer

SPD

Merzbacher, Jonas

FW/ÜWG

Wagner, Thilo

BBL

Reinfelder, Sigrid

AfD

Genniges, Michael

FDP/ÖDP/Linke

Löffler, Liebhard, Dr.

Schritfführer

Krug, Harald

Verwaltung

Dietze, Nicole
Krug, Raimund
Nickel, Steffen
Schmittner, Armin
Stöhr, Ingrid, Dr.
Werb, Inge

Weitere anwesende Personen

Hahn, Antonia, Sprecherin Jugendkreistag
Höpfner, Joseph
Kellner, Bruno, stellv. Landrat
Vollmuth, Frank, Azubi

Abwesende Personen

GRÜNE/AL

Pfeufer, Silvia

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1** Erledigung von Prüfungsfeststellungen der örtlichen Rechnungsprüfung zum **2021/0313**
Jahresabschluss des Landkreises einschließlich Sondervermögen für das
Haushaltsjahr 2018, Feststellen des Jahresabschlusses und Entlastung
Berichterstattung: Schmittner, Armin
- 2** Verstetigung Bildungsbüro für den Landkreis Bamberg **2021/0319**
Berichterstattung: Nickel, Steffen
- 3** Sonstiges

Landrat Johann Kalb eröffnet um 09:00 Uhr die öffentliche 11. Sitzung des Kreisausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Landrat Kalb teilt einleitend mit, dass der Inzidenzwert im Landkreis Bamberg die letzten fünf Tage unter 100 lag und damit zum Wochenende weitere Lockerungen in Kraft treten können.

Öffentliche Sitzung

1 Erledigung von Prüfungsfeststellungen der örtlichen Rechnungsprüfung zum Jahresabschluss des Landkreises einschließlich Sondervermögen für das Haushaltsjahr 2018, Feststellen des Jahresabschlusses und Entlastung

Herr Schmittner trägt den Sachbericht vor und erläutert den formellen Ablauf der Feststellung des Jahresabschlusses und der Entlastung für das Haushaltsjahr 2018.

Beschluss:

1. Von den Erledigungen zu den einzelnen Erinnerungen wird Kenntnis genommen. Unter der Voraussetzung, dass die von den jeweiligen Stellen gemachten Aussagen auch künftig beachtet werden, können die Erinnerungen als erledigt betrachtet werden.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 anwesend 13 persönlich beteiligt 0

2. Der Kreistag möge beschließen:

- a) Das Jahresergebnis 2018 in Höhe von 12.399.401,26 € wird der Ergebnizrücklage zugeführt.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 anwesend 13 persönlich beteiligt 0

- b) Das Jahresergebnis 2017 mit 11.092.293,44 € wird von der Ergebnizrücklage auf die Allgemeine Rücklage umgebucht.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 anwesend 13 persönlich beteiligt 0

- c) Der Jahresabschluss des Landkreises Bamberg für das Haushaltsjahr 2018 einschließlich Jahresabschluss des Sondervermögens „Grundstücke und Gebäude der Kreiskrankenhäuser Burgebrach und Scheßlitz“ wird mit den in der Anlage 1 enthaltenen Ergebnissen gem. Art. 88 Abs. 3 LkrO festgestellt.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 anwesend 13 persönlich beteiligt 0

Für die Abstimmung über Ziffer 2. d) übernimmt stellv. Landrat Kellner die Sitzungsleitung.

- d) Für den Jahresabschluss des Landkreises Bamberg für das Haushaltsjahr 2018 einschließlich Jahresabschluss des Sondervermögens „Grundstücke und Gebäude der Kreiskrankenhäuser Burgebrach und Scheßlitz“ wird gem. Art. 88 Abs. 3 LkrO Entlastung erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0 anwesend 13 persönlich beteiligt 0

2 Verstetigung Bildungsbüro für den Landkreis Bamberg

Landrat Kalb betont, dass Bildung ein lebenslanger Prozess sei, der einer fortwährenden Begleitung bedürfe. Es sei deshalb richtig gewesen, seinerzeit dem Bundesförderungsprogramm beizutreten und ein Bildungsbüro einzurichten.

Herr Nickel gibt einen kurzen Rückblick auf die bisherige Arbeit des Bildungsbüros und stellt fest, dass die Qualifizierung als Bildungsregion und Digitale Bildungsregion die wertvolle Arbeit bestätigt habe. Zahlreiche Projekte seien mittlerweile auf den Weg gebracht worden und so werde beispielsweise mit der datenbasierten Bedarfsplanung für Kindertagesstätten und Schulen den Gemeinden ein wertvolles Instrument für die Zukunftsplanung an die Hand gegeben. Zuletzt sei in Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro die Einrichtung eines Jugendkreistages erfolgt.

Eine Umfrage bei verschiedenen Bildungseinrichtungen habe eine ausschließlich positive Resonanz ergeben und das Bildungsbüro als wertvolle Einrichtung bestätigt.

Beschluss:

Das Bildungsbüro des Landkreises Bamberg wird über das Ende des Bundesförderprogramms „Bildung integriert“ hinaus verstetigt. Hierfür werden die bereits im Stellenplan des Landkreises Bamberg enthaltenen 1,5 Vollzeitstellen für die datenbasierte Bildungssteuerung herangezogen und der Stellenplan entsprechend fortgeschrieben.

mehrheitlich beschlossen Ja 12 Nein 1 anwesend 13 persönlich beteiligt 0

3 Sonstiges

Hierzu erfolgen keine Redebeiträge.

Landrat Johann Kalb bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und schließt um 09:50 Uhr die öffentliche 11. Sitzung des Kreisausschusses.

Johann Kalb
Landrat

Harald Krug
Schriftführer